

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Bombenentschärfung in Dortmund: Haltausfall des RE 6 (RRX) in Kamen, Dortmund Hbf, Bochum Hbf und Wattenscheid am 12.01.2020**

**Köln, 10. Januar 2020**

Aufgrund einer Bombenentschärfung am 12.01.2020 in der Dortmunder Innenstadt ist auch der Dortmunder Hbf von Evakuierungsmaßnahmen betroffen. Im Zeitraum 8:00 bis 12:00 Uhr ist der Bahnhof nur noch über den Nordeingang zugänglich. Der Haupteingang ist bereits ab 8:00 Uhr gesperrt. Zwischen 12:00 und 22:00 ist der Bahnhof dann komplett für Fahrgäste gesperrt. In diesem Zeitraum findet dann auch kein Zugverkehr mehr statt. Alle Verbindungen zwischen 12:00 und 22:00 Uhr werden deshalb weiträumig umgeleitet.

#### **Auch Verbindungen der Linie RE 6 (RRX) verkehren nicht auf dem Regelweg:**

Es entfallen auf der Linie **RE 6 (RRX)** in Fahrtrichtung Köln/Bonn Flughafen die Halte **Kamen, Dortmund Hbf, Bochum Hbf und Wattenscheid**. Ersatzhalt ist Wanne-Eickel.

Fahrgäste mit Fahrtziel Dortmund Hbf nutzen alternativ ab Hamm Hbf die Linie RE 3. Diese fährt bis Dortmund-Scharnhorst. Ab dort verkehrt ein Ersatzverkehr der Eurobahn.

Fahrgäste mit Fahrtziel Bochum Hbf verlassen den Zug bitte in Wanne-Eickel Hbf und fahren ab dort mit der Straßenbahn-Linie 306 nach Bochum.

Infolge der Umleitung ist anschließend mit Verspätungen auf dem Regelweg zwischen Essen Hbf und Köln/Bonn Flughafen zu rechnen.

In Fahrtrichtung Minden (Westf) entfallen auf der Linie **RE 6 (RRX)** die Halte **Dortmund Hbf und Kamen**. Ersatzhalte sind Dortmund-Hörde und Unna.

Fahrgäste mit Fahrtziel Dortmund Hbf nutzen zum Erreichen der Innenstadt ab Dortmund-Scharnhorst Verbindungen mit Bussen und U-Bahnen. Zudem besteht in Unna Anschluss an die Linie S 4 in Richtung Dortmund-Stadthaus.

Infolge der Umleitung ist anschließend mit Verspätungen auf dem Regelweg zwischen Hamm Hbf und Minden zu rechnen.

#### **Ihre Ansprechpartnerin**

National Express Rail GmbH  
Cansu Erdogan  
Referentin PR und Kommunikation  
Telefon +49 (0) 221 6694 1766  
E-Mail [presse@nationalexpress.de](mailto:presse@nationalexpress.de)

## **National Express Rail GmbH**

Die 2012 gegründete National Express Rail GmbH ist als deutsches Unternehmen eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der britischen National Express Group PLC (NX Group). Der Verwaltungssitz der National Express Rail GmbH befindet sich in Köln. Seit dem Betriebsstart am 13. Dezember 2015 betreibt die National Express Rail GmbH in Nordrhein-Westfalen den RE 7 (Rhein-Münsterland-Express) sowie die RB 48 (Rhein-Wupper-Bahn) und befördert dabei rund 20 Millionen Fahrgäste pro Jahr. Die Verkehrsleistung liegt bei 5,1 Millionen Zugkilometern jährlich.

Die National Express Rail GmbH wird in den kommenden Jahren weiter wachsen. Mit drei Rhein-Ruhr-Express-Linien wird das Unternehmen weitere 8,4 Millionen Zugkilometer pro Jahr an Betriebsleistungen erbringen. Am 9. Juni 2019 wurde die Linie RE 5 (RRX) übernommen, gefolgt von der Linie RE 6 (RRX) am 15.12.2019. Zukünftig wird dem RE 4 (ab Dezember 2020) eine weitere RRX-Linie das Betriebsnetz ergänzen.

Die NX Group verfügt als seit 25 Jahren führender, international präseanter Anbieter von Personenverkehrsleistungen über entsprechend große Erfahrungen auf Straße und Schiene. Vertreten ist sie in den Märkten Großbritannien, USA, Spanien, Marokko und Deutschland. Insbesondere in ihrem Heimatmarkt Großbritannien steht die NX Group für hohe Kompetenz und langjährige Erfahrung als Fernbusanbieter.